

Zeitschrift:	Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft
Herausgeber:	Schweizerische Astronomische Gesellschaft
Band:	71 (2013)
Heft:	378
Artikel:	Ein Schatten-Tripel auf Jupiter
Autor:	Bear, Thomas
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-897657

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ein Schatten-Tripel auf Jupiter

In den frühen Morgenstunden des 12. Oktobers 2013 wird es auf Jupiter durch die Schatten von Kallisto, Io und Europa gleich dreifach finster.

Von Thomas Baer

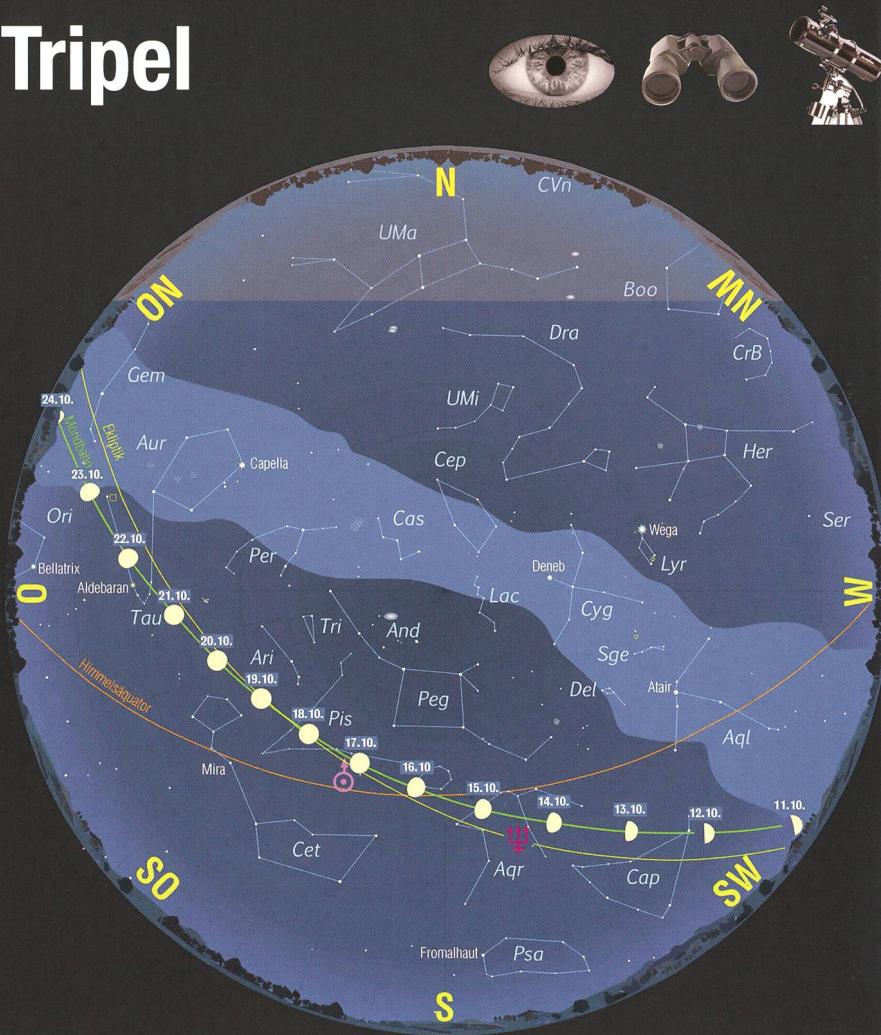
Der tägliche Tanz der vier grossen Jupitermonde fasziniert auch gut 400 Jahre nach GALILEI nach wie vor. Vor allem Schattendurchgänge sind reizvoll zu beobachten. Am kommenden 12. Oktober 2013 kann man dies gleich dreifach tun. Ab 05:10 Uhr MESZ fällt zuerst der Kallistoschatten auf die Südhemisphäre des Gasplaneten, um 05:23 Uhr MESZ gesellt sich der kleinere Schatten Europas dazu. Das jovianische Schattentripel komplett macht um 06:30 Uhr MESZ den dunkle Fleck von Mond Io, sodass bis kurz vor Sonnenaufgang teleskopisch eine seltene «Dreifach-Sonnenfinsternis» mitverfolgt werden kann (siehe Abb. 1)!



Abbildung 1: Die Geometrie der Schattenwürfe am Morgen des 12. Oktobers 2013. (Grafik: Thomas Baer)

Planeten im Oktober 2013

Während sich einzig noch **Venus** mit ihren -4,2^{mag} scheinbarer Helligkeit am Abendhimmel in Szene setzt, müssen wir auf **Mars** und **Jupiter** bis in die Morgenstunden hin-



Der Sternenhimmel im Oktober 2013

- 1. Oktober 2013, 24^h MESZ
- 16. Oktober 2013, 23^h MESZ
- 1. November 2013, 21^h MEZ

Sterngrößen	Deep Sky Objekte
-1	Offener Sternhaufen
0	Kugelsternhaufen
1	Galaxie
2	Planetary Nebel
3	
4	
5	

Der Mondlauf im Oktober 2013

Zu Monatsbeginn sehen wir den abnehmenden Mond in der Morgen-dämmerung, ein allerletztes Mal am 3. Oktober 2013 gegen 06:45 Uhr MESZ, als schmale Sichel 43% Stunden vor **Neumond** rund 10° über dem Ost Südosthorizont. Zwei Tage später zieht der Erdtrabant an der Sonne vorbei und taucht erstmals am 6. Oktober 2013, allerdings knapp über dem West Südwesthorizont, wieder auf. Die abendliche Ekliptik verläuft recht flach. Das **Erste Viertel** wird am 12. Oktober 2013 im Sternbild des Schützen erreicht. In der Nacht vom 18. auf den 19. Oktober 2013 verzeichnen wir Vollmond, begleitet von einer Halbschatten-Mondfinsternis. Das **Letzte Viertel** fällt auf den 27. Oktober 2013. Drei Tage später zieht der Mond an **Mars** vorbei. (Red.)